

PRESSEMITTEILUNG

LIP Invest kauft Logistikzentrum in Fürth

- **LIP erwirbt zwölfte Logistikimmobilie für ihren Deutschland-Fonds**
- **23.700 Quadratmeter langfristig an vier Nutzer vermietet**
- **Vier Baukörper ermöglichen flexible Nutzung**

München/Fürth, 27. Mai 2020 – LIP Invest, der in München ansässige Investmentspezialist für Logistikimmobilien, erwirbt die zwölfte Logistikimmobilie für seinen im Jahr 2018 aufgelegten offenen Immobilien Spezial-AIF „LIP REAL ESTATE INVESTMENT FUND – LOGISTICS GERMANY“.

Verkäufer des Objekts Gründlacher Straße 258 in Fürth ist die Fuchs Immobilienbesitz GmbH & Co KG, ein mittelständischer Unternehmensverbund mit Sitz in Berching. JLL war für Fuchs sowohl beim Verkauf als auch bei der Neupositionierung und Neuvermietung der Immobilie beratend tätig.

Multi-Tenant-Immobilie vollständig vermietet

Die ehemals von Siemens erbaute und zuletzt von DB Schenker als Single-Tenant betriebene rund 23.800 Quadratmeter große Logistikimmobilie konnte im Jahr 2018 im Zuge einer Teilsanierung und Neupositionierung in eine stabile Multi-Tenant-Struktur mit langfristigen Vermietungen überführt werden. Die Liegenschaft wurde sehr gut in Stand gehalten und erfüllt alle Anforderungen an eine flexible Logistikknutzung. Beim Objekt handelt es sich um ein in den Jahren 1973 bis 1988 erbautes Logistikzentrum, welches sich durch seine gute Lage im Stadtgebiet Fürth in der gefragten Logistikregion Nürnberg auszeichnet.

Die Multi-Tenant-Logistikimmobilie ist aktuell vollständig und langfristig an vier Nutzer vermietet. Zu den Mietern gehören Systemtrans STL (Logistikdienstleister), EDEKA Foodservice (Lebensmittelgroßhändler), Spedition Lakner (Logistikdienstleister) und Goods & Gadgets (E-Commerce).

Der Logistikdienstleister Systemtrans STL GmbH mit Sitz in Nürnberg ist flächenmäßig größter Mieter im Objekt. Das Unternehmen ist Komplettanbieter für Lagerung, Kommissionierung, Verpackung und Versand sowie die vollständige E-Commerce-Abwicklung.

TOP-Lage in Fürth im Zentrum des wirtschaftsstarken Städtedreiecks Nürnberg-Fürth-Erlangen

Die Liegenschaft überzeugt durch seine gute Lage im Stadtgebiet Fürth in der gefragten Logistikregion Nürnberg. Das Objekt ist verkehrstechnisch sehr gut angebunden. Die Logistikregion Nürnberg fungiert als Drehscheibe und Gateway-Standort für Hinterlandverkehre in Süddeutschland. Als Schnittpunkt verschiedener Fernverkehrsrouten und durch die Verfügbarkeit aller Verkehrsträger ist der Standort ein wichtiger Umschlagspunkt für den Nah- und Fernverkehr und nimmt eine strategische Rolle in vielen Logistiknetzwerken ein.

LIP wurde im Ankaufsprozess rechtlich von Satell, steuerlich von Mazars und technisch von REC Partners unterstützt.

Über LIP Invest

LIP Invest ist ein etabliertes auf Logistikimmobilien spezialisiertes Investmenthaus. Mit einem Team aus Immobilien-, Investment- und Logistikspezialisten mit einer mehr als 13-jährigen Branchenerfahrung plant LIP für ihre institutionellen Kunden werthaltungsorientierte Strategien mit im Branchenvergleich guten Renditen und Ausschüttungen. LIP managt ihre Immobilien ganzheitlich. Lebenszyklus, Nachhaltigkeit und Exit stehen hierbei über alle Wertschöpfungsstufen im Vordergrund. LIP forscht und arbeitet im Rahmen von Lehraufträgen an Universitäten und in verschiedenen Gremien (ZIA, BVL, HypZert) an den zukünftigen Anforderungen an Logistikimmobilien sowie der Immobilienbewertung. Im Rahmen der quartalsweise erscheinenden Marktberichte „LIP Up-to-date“ informiert LIP regelmäßig über aktuelle Entwicklungen am Logistik- und Logistikimmobilienmarkt sowie über ihre Forschungsergebnisse. www.lip-invest.com.

Pressekontakt

Julia Olivia Oechsler
Head of Marketing & PR
LIP Invest GmbH
T +49 89 2421 0123-5
M +49 162 1660 009
j.oechsler@lip-invest.com
www.lip-invest.com

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient Werbezwecken. Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des offenen Spezial-AIF „LIP Real Estate Investment Fund - LOGISTICS GERMANY“ („Fonds“) sind den jeweils gültigen Vertragsunterlagen (d.h. der Anlegervereinbarung, dem Zeichnungsvertrag, die gem. § 307 Abs. 1 und 2 KAGB bereitgestellten) sowie dem letzten Jahresbericht zu entnehmen. Jene Dokumente sind die alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Anteilen an dem von der IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (Anschrift: Ferdinandstr. 61, 20095 Hamburg) verwalteten Fonds. Der Fonds darf ausschließlich an professionelle und semiprofessionelle Anleger gem. § 1 Abs. 19 Nr. 32 und 33 KAGB vertrieben werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Vergangenheit erzielte Ergebnisse keine Garantie für eine künftige Wertentwicklung darstellen. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können sowohl fallen als auch steigen, und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden. Es ist möglich, dass der Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhält. Die steuerliche Behandlung von Kapitalerträgen hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann sich zukünftig ändern.

Datenquelle ist, soweit nichts anderes angegeben wurde, LIP Invest.